

Kunst am Boden

EMIL SCHREYGER

Im Gesellschaftshaus der Herren zu Schützen in Luzern fand ein aussergewöhnlicher Anlass, organisiert von der Arte Boden AG und der Naturo Kork AG, statt. Als Ehrengäste traten Ariella Käslin und Marcel Fässler auf.

In Anwesenheit von zahlreichen Gästen begrüsst und eröffnete Dr. André von Moos, Verwaltungsrat von ArteBoden, den einzigartigen Anlass im Ballsaal des Gesellschaftshauses der Herren zu Schützen in Luzern. Anschliessend stellte Alois Schärli, VR-Präsident von Naturo Kork, die bekannte Kunstturnerin Ariella Käslin vor. In sympathischer Art und Weise präsentierte Ariella Käslin ihren sportlichen Werdegang. Schon mit vier Jahren war sie vom Kunstturnen begeistert. Mit 13 Jahren ging sie nach Magglingen, wo sie bei einer Gastfamilie lebte. Es war eine harte, aber aufschlussreiche Zeit. Um an die Spitze in diesem Sport zu gelangen, bedarf es grosser Disziplin, Durchhaltewillen und auch Talent. Während ihrer Ausbildung zur Kunstturnerin schätzte sie die Kameradschaft und das Ziel, etwas gemeinsam zu erreichen. Ariella Käslin wurde 2009 Europameisterin sowie Vize-Weltmeiste-



rin, an den Olympischen Spielen 2008 machte sie den 5. Platz und in den Jahren 2008, 2009 und 2010 wurde sie zur Sportlerin des Jahres gekürt. Nach dem Kunstturnen fiel ihr die Neuorientierung allerdings nicht leicht. Schliesslich gelang es ihr, an der Universität Bern ein Studium zu beginnen sowie sich neuen Hobbies zu widmen.

Nach dem Referat von Ariella Käslin stellte Thomas Rebsamen, CMO von Naturo Kork, den Autorennfahrer Marcel Fässler vor. Marcel Fässler berichtete, wie er zum Autorennfahrer wurde. Schon sein Vater war vom Rennsport begeistert und somit entschloss er sich, nach einer Ausbildung zum Innendekorateur, diese Tätigkeit auszuüben. Mit 9 Jahren hat er mit Go-

1: V.I.n.r André von Moos, VR-Präsident ArteBoden, und Christian Röösl, CEO ArteBoden.

2: Alois Schärli, VR-Präsident Naturo Kork.



3: Ariella Käslin, ehemalige Kunstturnerin.



4: Marcel Fässler, Rennfahrer.

Kart-Fahren begonnen und begeisterte sich dadurch für den Autorenn-sport. Von 1993 bis 1995 besuchte er die Rennfahrerschule «Ecole Winfield» in Frankreich. Danach wurde er Rennfahrer bei Mercedes und Opel. Obwohl er schon erfolgreicher Rennfahrer war, musste er 2006 eine Neuorientierung vornehmen und spezialisierte sich auf Langstrecken, nunmehr beim Autobauer Audi. Es begann der Aufstieg und eine erfolgreiche Karriere folgte. Mit Audi errang er 2010 zusammen mit seinem Team den 2. Rang in Le Mans, 2011 erstmals den Gesamtsieg, welchen er 2012 sowie 2014 nochmals auf der weltberühmten Strecke einheimsen konnte. Das Team besteht jeweils aus drei Personen,

wobei bei einem Rennen jeder vier Stunden fährt. Neben Training und Ausdauer ist das Material des Rennwagens entscheidend. Die Planung geschieht schon zwei Jahre im Voraus und wird von einem hoch professionellen Team von Rennprofis ausgeführt. Auch in Zukunft möchte sich Marcel Fässler dem Rennsport widmen. Zum Schluss bedankte sich Thomas Rebsamen bei Ariella Käslin und Marcel Fässler, welche beide Markenbotschafter von Naturo Kork sind. Er betonte, dass Naturo Kork der Partner für den professionellen Fachhandel ist, wozu auch Arte Boden zählt. Naturo Kork möchte den Fachhändlern optimale Lösungen anbieten können.

Die Anwesenden konnten abschliessend in der Gesellschaftsstube zu Schützen die Handwerkskünste der beiden Unternehmen für einmal nicht am Boden, sondern auf der Staffelei bewundern.



www.arteboden.ch
www.naturokork.ch



5



6



7



8

5: Thomas Rebsamen, CMO Naturo Kork.

6: Vorstellung der verschiedenen Bodenbelagsarten von Naturo Kork.

7: Exquisite Bodenbeläge von Naturo Kork.

8: V.l.n.r. Marcel Fässler, Ariella Käslin und Emil Schreyger.